



GIGI (GIORA) – NICHT SOZIALISIERT



Gigi ist 8 Jahre alt, kastriert, und lebt bisher als Wohnungskatze. Er wurde ab der zweiten Lebenswoche mit dem Fläschchen, von Hand, und ohne andere Katzen aufgezogen. Er ist sehr auf Menschen bezogen, sehr verschmust und verspielt.

Durch die Handaufzucht hat er Gewohnheiten die zum Teil herzig sind. So schläft er am liebsten direkt neben meinem Kopfkissen, seinen Kopf in meiner Hand zum Einschlafen. Aber oft sind solche Gewohnheiten bei einer grossen Katze nicht mehr so toll.

Durch die fehlende Sozialisierung kann er nicht mit anderen Katzen umgehen und kommt mit der Zweitkatze nicht mehr klar (sie hatten einen wüsten Kampf). Er ist sehr leicht erregbar und kann grob reagieren, z. B. bei Besuchern, aber auch beim Spielen. Beim Tierarzt gerät er in Panik, wenn's auch nur ein bisschen weh tut. Ausserdem muss man sehr gut aufpassen, dass er einem nicht unter die Füße kommt (!) besonders wenn er aufgeregt ist, z.B. beim Füttern. Seinen Erregungszustand muss man erkennen und beachten.

Gigi ist an eine ruhige Umgebung gewöhnt, ländlich oder mit Aussicht auf Garten / Natur, Vögel. In seinem neuen Zuhause möchte er keine Kinder, keine anderen Katzen. KEIN FREIGANG (wäre gefährlich), sondern er braucht geschützten Auslauf (Balkon mit Netz, Catio, oder sicher eingezäunter Garten). Gesicherte Fenster (Katzenschutznetz oder katzensichere Insektengitter, Kippfensterschutz).

Kontakt:

Sarah Ravid, 8475 Ossingen

076 264 91 46